

Bericht	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in	Sylvia Hübler
	Telefon (0202)	563 5187
	Fax (0202)	563 4742
	E-Mail	sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	26.05.2008
	Drucks.-Nr.:	VO/0387/08 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
17.06.2008	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung	Entgegennahme o. B.
Jahresabschluss 2007 der VSG Verkehrs-Service Gesellschaft GmbH		

Grund der Vorlage

Information der indirekten Gesellschafterin Stadt Wuppertal

Beschlussvorschlag

Der Bericht über den Jahresabschluss der VSG Verkehrs-Service GmbH für das Geschäftsjahr 2007 wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die Bilanz für die VSG für das Geschäftsjahr 2007 schließt in Aktiva und Passiva mit (Vorjahr 3.615,6 T€) 5.620.654,72 €

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 7.094,18 € aus (Vorjahr 130 T€), der auf das Geschäftsjahr 2008 vorgetragen werden soll.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Deutsche Warentreuhand AG hat den

Jahresabschluss geprüft und am 17.04.2008 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Nachfolgend werden die wesentlichen Veränderungen von Bilanz- und Ergebnispositionen gegenüber dem Vorjahr dargestellt:

Bilanz

Aktiva	31.12.2007 T€	31.12.2006 T€
Anlagevermögen	1.262,3	1.247,6
Umlaufvermögen	4.358,3	2.368,1
Bilanzsumme	5.620,6	3.615,7
Passiva		
Eigenkapital	1.211,3	1.204,2
Rückstellungen	489,4	283,5
Verbindlichkeiten	3.919,9	2.128,0
Bilanzsumme	5.620,6	3.615,7

Die Bilanzsumme hat sich um rd. 2,0 Mio. € gegenüber dem Vorjahr erhöht. Die Erhöhung resultiert bei den Aktiva hauptsächlich aus der Steigerung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen.

Auf der Passivseite beläuft sich das Eigenkapital auf rd. 1,2 Mio. € und hat sich aufgrund des erzielten Jahresüberschusses verbessert. Die Eigenkapitalquote liegt bei 21,5% (Vj.:33,3%).

Die Rückstellungen haben sich u.a. durch die gebildeten Personalrückstellungen aufgrund der gestiegenen Mitarbeiterzahl erhöht.

Die Steigerung der Verbindlichkeiten beruht auf gestiegenen Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern.

Ertragslage

GuV 2007		
<i>alle Werte in T€</i>		
	2007	2006
Umsatzerlöse	17.250,5	15.749,5
Sonstige betriebliche Erträge	164,7	134,2
Summe Erlöse	17.415,2	15.883,7
Materialaufwand	8.257,5	7.671,2
Personalaufwand	8.707,2	7.715,2
Abschreibungen	20,1	20,6
Sonstiger betrieblicher Aufwand	425,2	405,7
Summe Aufwand	17.410,0	15.812,7

Betriebsergebnis	5,2	71,0
Finanzerträge	23,3	77,5
Finanzaufwand	21,8	17,7
Ergebnis gew. Geschäftstätigkeit	6,7	130,8
Steuern	0,4	-0,6
Jahresüberschuss	7,1	130,2

Der Umsatzsteigerung stehen erhöhte Material- und Personalaufwendungen gegenüber. Aufgrund der erhöhten Verkehrsdienstleistungen sind auch die Materialaufwendungen, z.B. für Busanmietung, deutlich gestiegen.

Die Anzahl der Mitarbeiter hat sich durchschnittlich um 33 erhöht. Die Personalkostenquote ist von 48,7% auf 50,0% gestiegen.

Der Jahresüberschuss beträgt rd. 7,1 T€. Der Wirtschaftsplan 2007 weist ein Planergebnis in Höhe von +3 T€ aus.

Die Prüfung nach § 53 HGrG hat keine Beanstandungen ergeben.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.